

Institut für
Informationsmanagement
Bremen GmbH

Organization Culture Analytics

Beitrag auf der 11. DeLFI-Tagung 2013

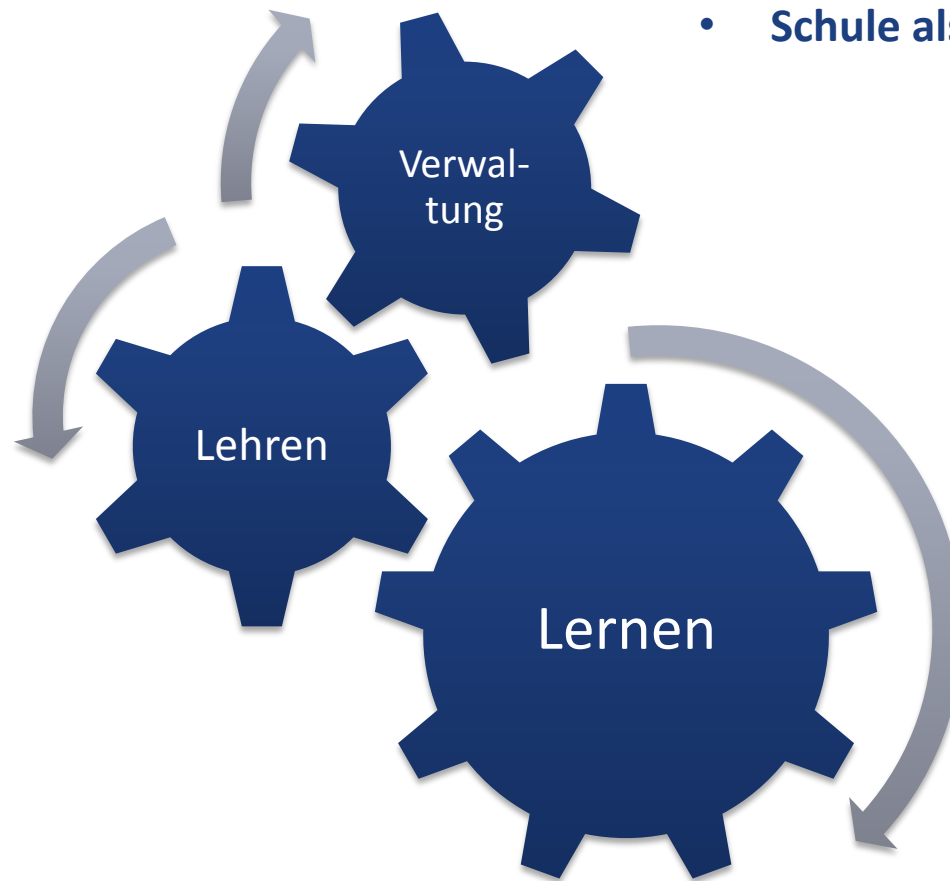
Arne Hendrik Schulz, Andreas Breiter
Institut für Informationsmanagement Bremen GmbH

THEORETISCHE VORÜBERLEGUNGEN

Einsatz von eLearning

- Breiter/Welling (2009) definieren 3 pädagogische Einsatzfelder
 - 1) Verzahnung von schulischen und außerschulischen Lernphasen
 - 2) Schließung inhaltlicher Angebotslücken
 - 3) Unterstützung im Übergang zwischen Schulformen
- eLearning (insb. LMS) wird zunehmend zum schulischen Wissensmanagement eingesetzt

Schulen als Organisation



Unser Forschungsfokus:

- Schule als Organisation

Bisherige
Forschungsfoki:

- Medienpädagogik
- Medienintegration
- Unterrichtsmedien

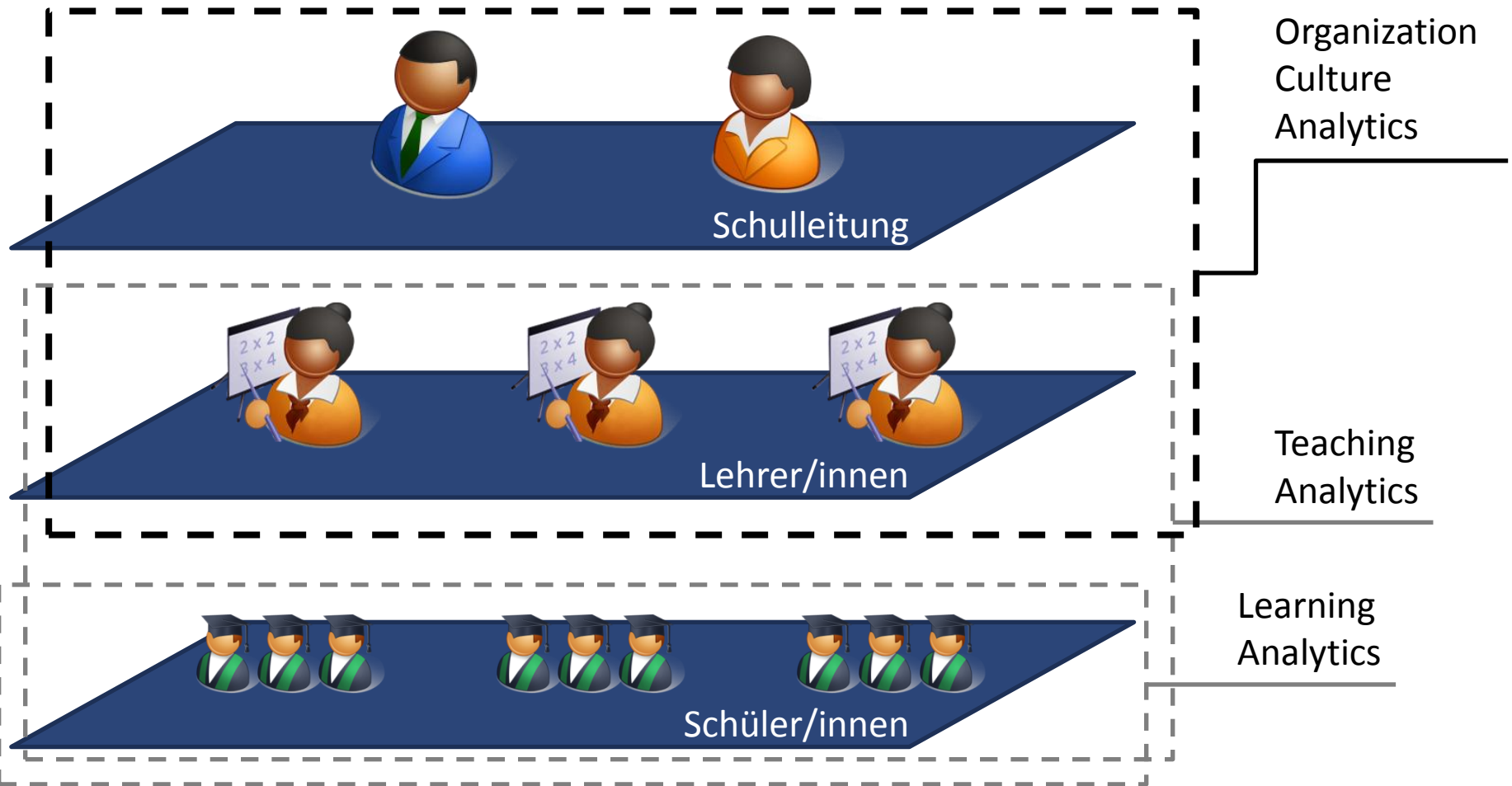
Was ist Organisationskultur?

- „Muster gemeinsamer Grundprämissen“ (E. Schein)
 - Sichtbar auf drei Ebenen
 - Artefakte, Werte, Grundannahmen
- Schulen als Organisation verfügen daher auch über Organisationskultur
- Theoretische Grundannahmen:
 - Organisationen entstehen und reproduzieren sich durch kommunikative Aushandlungen
 - Mediatisierung führt zu zunehmend computergestützter bzw. medienvermittelter Kommunikation

Definition „Organization Culture Analytics“

- Rekonstruktion von Organisationskulturen auf Basis von Kommunikationsprozessen der Lehrkräften im eLearning-System
- Abbildung von Kommunikationsstruktur über Kommunikate (Artefakte)
 - Materialien, Informationen, Termine, Diskussionen...
 - Indirektes Schließen von Kommunikationsstruktur auf Werte
- Verfahren des Web (Usage) Minings
 - Verbindung zum Educational Data Mining

Positionierung

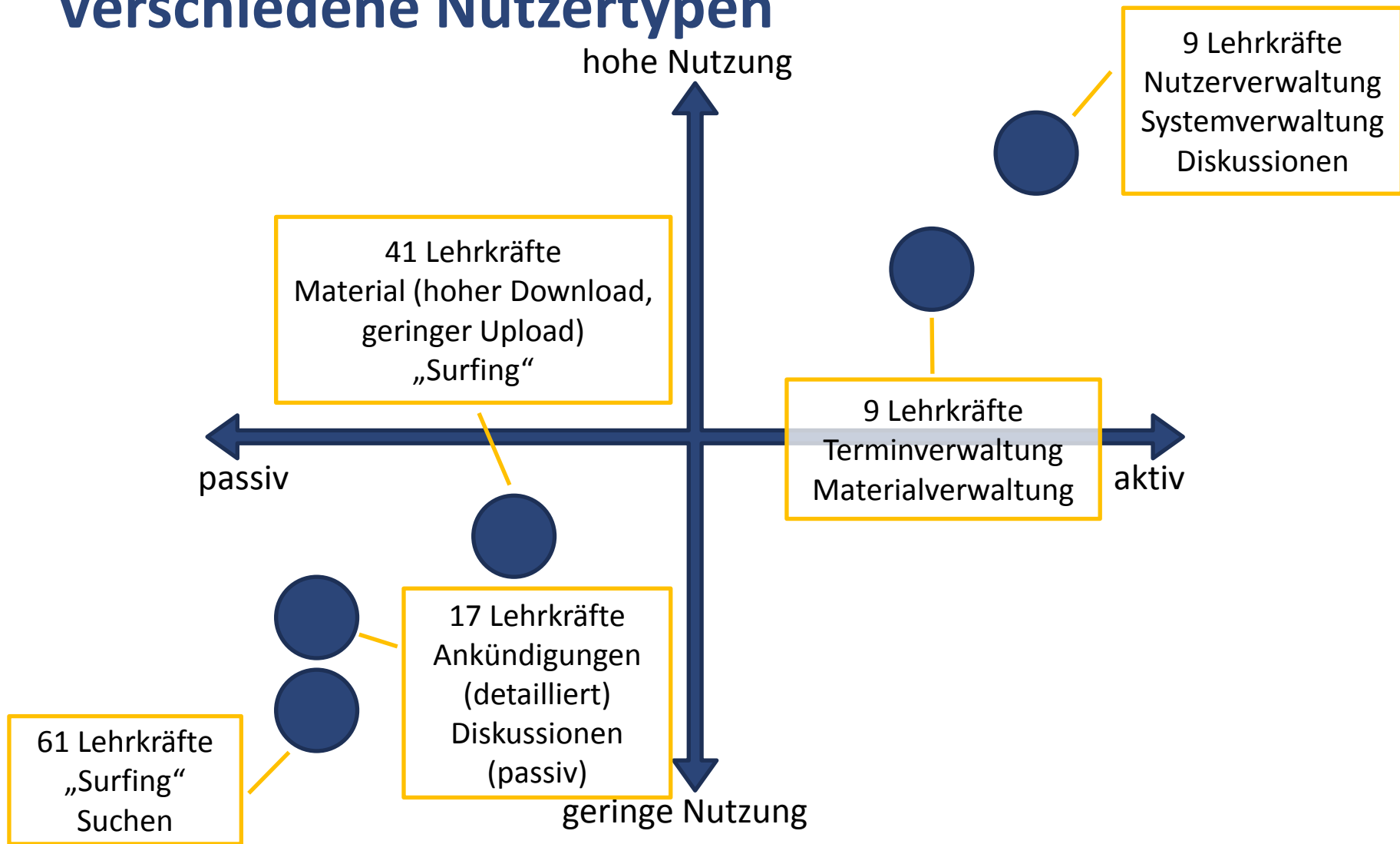


EMPIRISCHE ERGEBNISSE

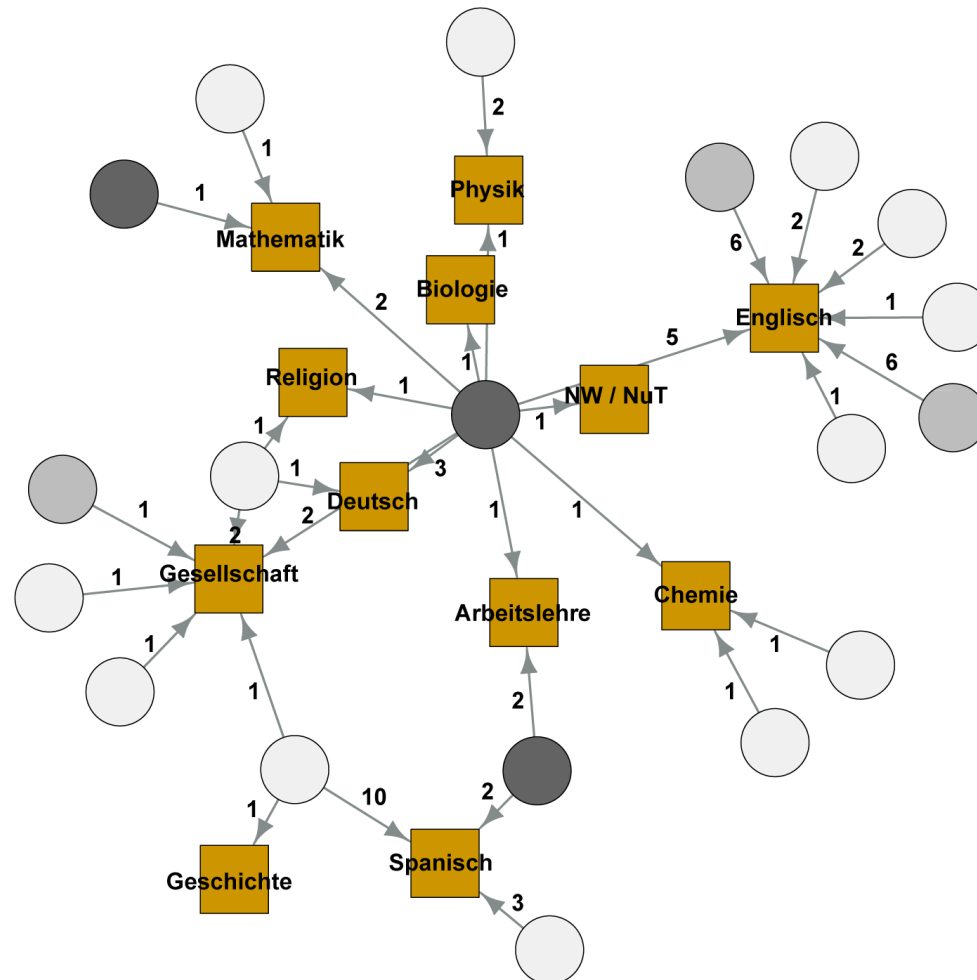
Datenbasis

- LMS einer Gesamtschule
 - U.a. als internes Schulinformationssystem verwendet
 - Ca. 120 Lehrkräfte
 - 300 Tage
 - 120.000 Zugriffe (60.000 bereinigt)
 - 650 Materialien, 650 Termine, 275 Ankündigungen im System
 - 160 neue Materialien, 320 neue Termine, 100 neue Ankündigungen im Untersuchungszeitraum
 - Nutzungsintensität (Zugriffe)
 - Materialien > Termine > Ankündigungen > Diskussionen

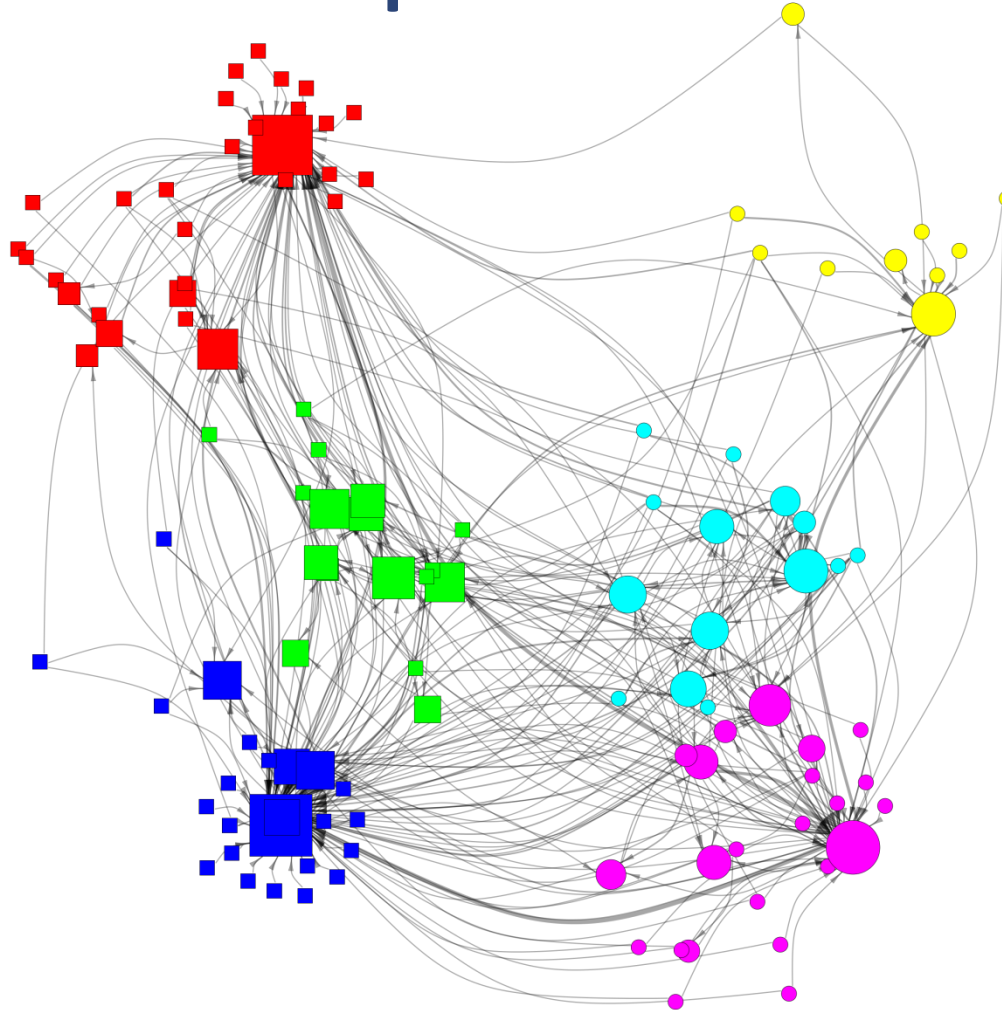
Verschiedene Nutzertypen



Aktivität ist fachschaftsbezogen



Austausch ist stark personalisiert

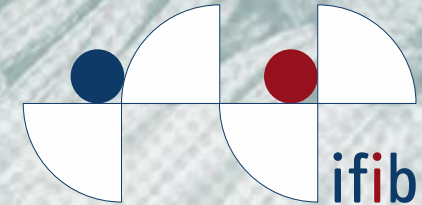


Zentrale Ergebnisse

- Kein eindeutiges Kommunikationsverhalten messbar (Artefakte, Werte)
 - Mehrere Handlungsweisen erkennbar (fachschaftsbezogen vs. individuell)
- Eine Organisationskultur nicht erkennbar
 - Ergebnisse deuten auf mehrere Subkulturen hin
- Logfiles als Datenbasis gering
 - Messung von Artefakten und Verhalten klappt aber gut

Anschlüsse/Einschränkungen

- Logfiles prinzipiell nur deskriptiv
 - Durch Data Mining mehr Informationen gewinnbar
 - Zur deutlicheren Messung von Werten und Grundannahmen sind andere Methoden notwendig
- Bisherige Datenbasis reicht nicht für eine umfassende Untersuchung der Organisation Schule
 - Nicht alle Systeme lassen sich erfassen (E-Mail, Dropbox...)
 - Weitere Kommunikationsmodi: F2F, Postfächer, Kopien...
- Zunehmende Nutzung digitaler Daten/Systeme in Schulen als Chance



ifib.de/blog



twitter.com/1f1b



facebook.com/ifibGmbH

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Institut für
Informationsmanagement
Bremen GmbH

Am Fallturm 1
28359 Bremen

Tel.: 0421 218-56580
Fax: 0421 218-56599
E-Mail: info@ifib.de
www.ifib.de